

Eine Farbenlehre

PROLOG	Gestaltung und Gestaltbegriff	Prozess & Resultat
	gestaltersich oder bildnerisch	Exkurs: Bildende Kunst
WAHRNEHMEN	Auge ..., Natur und Umwelt	
	Grundfarben mit ihren Tendenzen	ideell & materiell, belebend & giftig, hell & dunkel
	Grün als Grundfarbe	... Evolution
	Farben in ihrer Wirkung & Bedeutung	... elementare Farben; Kulturkreise
	Farbrichtung, -helligkeit und -sättigung	als Farbmerkmale oder Farbdimensionen
	Farbnamen	
ORDNEN Genese	Nuancen und Kontraste	Vorgriff: Subjektive Farbklänge
	Komplemente	in Farben und Licht, Wahrnehmungsexperimente
	Komplementäre Farbreihen mit NGP	unbunte oder komplementäre Farbtrübungen
	Farbreihen	... Farbvalenzen, chromatische Intervalle
	Chromatische Farbreihe	unendlich & zyklisch
	Farbkreislinie	chromatisch oder komplementär ausgeglichen
	Farbkreisfläche	Farbreihen peripher und diametral, braune Farben
	Farbkugel und -kegel	Modellbegriff, D^0 – Problem punktwisen Abbildens
ORDNEN Struktur*)	D^3 – Farbkugel und -kegel	D^3 entsprechend der Farbmerkmale
	D^2 – Farbstern	als Oberflächenabwicklung der Farbkugel
	D^2 – Farbkreisfläche	und andere Farbkugelschnitte
	D^1 – Farbreihen und Farbkreislinien	... verschiedene Farbkreise
GESTALTEN	Farbpaare und Farbharmonien	NGP als Kriterium, Farbharmonie als Gestalt
	Farbkontraste und Akzente	
	Farbkomposition	... Farbzusammenstellungen
EPILOG	Entwerfen	schöpferisch & kontrolliert
	Handwerk & Talent	Vergleich: Subjektive Farbklänge

*) Farbentheorie i.e.S.